

# Wieder schwere Unwetter-Schäden

Erneut wüteten Sturm und Hagel in Tirol, weiten Teilen Österreichs und Südtirol. In Kärnten rückten Schneepflüge aus.

**Innsbruck, Wien, Bozen** – Heftige Unwetterwarnungen hielten am gestrigen frühen Abend Tirol in Atem. Bereits vor 19 Uhr kam es dann auch im Unterland im Bereich Schwaz und bis nach Wiesing zu kurzen, aber starken Gewittern, denen lokal auch Hagelschauer vorangingen. Ebenso in Innsbruck – wie am Flughafen – waren Hagelgewitter mit lautstarkem Donner niedergegangen.

Die Feuerwehren in Wiesing, Jenbach und Schwaz standen im Dauereinsatz, hatten aber bis auf Routineeinsätze (Kellerauspumpen; aufgesprungene Kanaldeckel) keine größeren Vorfälle zu vermelden, wie Bezirksfeu-



**Ein schwerer Sturmregen mit massivem Hagelschlag ging auch über dem niederösterreichischen Sollenau nieder.**

Foto: APA/FF Sollenau

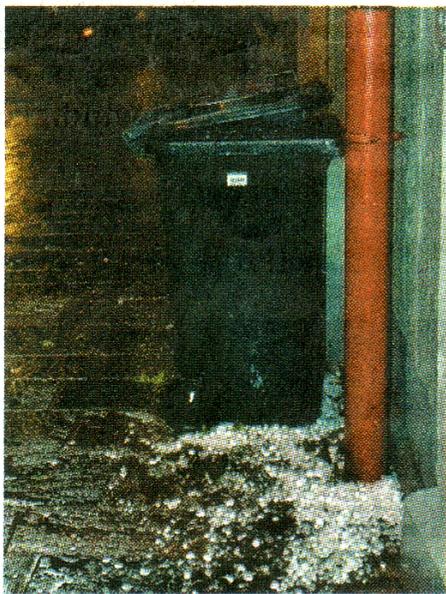
erwehrkommandant Johann Steinberger gegenüber der *TT* bestätigt. In Schwaz sorgten große Hagelkörner für Ärger und Probleme bei Fußgängern und Autofahrern.

In Osttirol entwurzelten die neuerlichen Sturmregen Dienstagabend zahlreiche Bäume und führten zu Straßensperren. Noch schlimmer war in Südtirol der Großraum Bozen betroffen. Walnussgroße Hagelkörner prasselten nieder, Keller wurden überflutet, Äste abgerissen und auf Autos geschleudert. Etwa 1000 Hektar Obst- und Weinbauflächen wurden verwüstet.

In Kärnten gingen in der Nacht zum zweiten Mal bin-

den 24 Stunden schwere Gewitter mit Hagelschauern nieder. Im Bezirk St. Veit/Glan mussten sogar Schneepflüge ausrücken, um eine vermutete Bundesstraße zu räumen. Bereits Dienstagnachmittag zogen zwei Gewitterzellen mit Starkregen, Hagel und Sturmböen über Niederösterreich, Wien und das Nordburgenland. Allein in Wien gab es 90 Feuerwehreinsätze und massive Verkehrsbehinderungen. In Niederösterreich kam es zu Überflutungen. Die Hagelversicherung schätzt die Gesamtschäden in der Landwirtschaft auf 7,5 Mio. €, rund 12.500 Hektar Felder seien zerstört. (*APA, TT*)

Schäden – siehe Feuerwehr



**In Schwaz gab es kurzzeitig ergiebige Hagelschauer.**

Foto: Witting

In Buch ebenfalls Hagel,